



## forum | IKS

Im zweiten Beitrag der IKS-Veranstaltungsreihe berichtet Herr Prof. Dr.-Ing. Rainer Martin vom Institut für Kommunikationsakustik der Ruhr-Universität Bochum über das Thema:

### „Speech and Music Enhancement for Hearing-impaired Listeners“

Die akustische Kommunikation ist für Schwerhörige und für Nutzer von Cochleaimplantaten oft mit großen Schwierigkeiten verbunden. Diese treten besonders in Gesprächssituationen mit mehreren möglichen Partnern und vielen Umgebungsgeräuschen zu Tage. Trotz des erheblichen Fortschritts, der in den letzten Jahren durch digitale Hörgeräte erreicht wurde, besteht seitens der Anwender und der Industrie weiterhin der Wunsch nach leistungsfähigeren Signalverbesserungsalgorithmen. Dies gilt nicht nur für die Sprachkommunikation sondern auch auch für das Hören von Musik.

Dieser Vortrag gibt einen Überblick über Arbeiten am Institut für Kommunikationsakustik im Bereich der Signalverbesserung mit Anwendungen in Hörgeräten und Cochleaimplantaten. Die klassischen Verfahren der Geräuschreduktion und des Beamformings werden dabei zunehmend auf komplexere und dynamisch veränderliche akustische Szenen ausgedehnt. Außerdem wird ein Verfahren vorgestellt, das die Komplexität von Musiksignalen reduziert und die Präferenz von CI-Trägern für das reduzierte Signal gegenüber dem unverarbeiteten Signal erhöht.

Im Anschluss an das Fachprogramm haben die Gäste die Möglichkeit, bei einem Imbiss mit dem Vortragenden zu diskutieren.

**Prof. Dr.-Ing. Rainer Martin, Institut für Kommunikationsakustik, Ruhr-Universität Bochum**

**Termin: 14. Dezember 2017 | 17.00 Uhr**

**Ort: Hörsaal 4G  
Muffeter Weg 3a**